

Basketball-Club Überlingen e.V.
Protokoll Jahreshauptversammlung für 2016
am 2. Dezember 2016 im Spitalkeller Überlingen

Protokollführerin: Angela Siegel

Beginn: 18:30 Uhr, Ende 22:00

1. Begrüßung

Die Versammlung wurde vom 1. Vorstand Uli Hoppe begrüßt. Er gibt bekannt, dass gemäß der Satzung die Mitglieder zeitgerecht über „Hallo Ü“, die Homepage und über E-Mail vom Termin und der Agenda der Hauptversammlung informiert worden sind.

Als Schriftführer hat sich Angela Siegel zur Verfügung gestellt.

2. Berichte Vorstand

2.1 Bericht 1. Vorstand

Uli Hoppe dankte den Trainern, Schiedsrichtern, Vorständen und Eltern für den Einsatz in 2016, besonders der Einsatz der Trainer wurde hervorgehoben. Dank auch an den ausgeschiedenen Trainer Patrick Altenburg und seinen Co-Trainer Daniel Winter, an die ausscheidenden Jugendvorstände Marie Seyfried und Paula Nylund.

Aus der **ersten Jahreshälfte** - bis Juli 2016 - (Ende der Saison 2015/2016) wurde folgendes angesprochen:

- Die **Mädchen** mit Trainer Lars stabilisieren sich bei ca. 8 Spielerinnen, keine Beteiligung bei der Platzierungsrunde. Mädchen aus der Schule Salem sollen ab Sept 16 integriert werden
- Holger trainiert die **Herren**, vorher Patrick, ca. 20 Spieler mit U18 & U20. Geringe Erfolge in Kreisliga, Details siehe Holger später
- **U14/16** wächst auf 20-28 Spieler, Patrick braucht Unterstützung, Daniel hilft ihm als Cotrainer und Konstantin übernimmt die U14. Sowohl U14 als U16 spielen in der Platzierungsrunde
- **U12** spielt Turniere mit Peter, kleine engagierte Mannschaft
- Das „**Freie Training**“ von Jugend und Senioren unter Koordination von Alexander beteiligt sich nicht an Turnieren und erfreut sich als Zusatzangebot und Ergänzung zum „strengen Trainingsbetrieb“ großer Beliebtheit.

Was gab's sonst noch?

- Seit Jahresanfang haben wir eine zweite Hallenzeit in der Kreissporthalle
- am 1.1.2016 hatte der Club 86 Mitglieder, fast unverändert zu Vorjahren, z.Zt. sind es 95
- Es gab keine Siegermannschaft für die Sportlerehrung der Stadt Überlingen im März
- Das Turnier in Urspring war sehr kurz angesagt, es kam wegen zu geringem Interesse nicht zustande
- Neue Bälle und anderes Übungsgerät für die U12 wurde beschafft
- Dieses Jahr gab es auch kein Saison-Abschluss turnier, das im letzten Jahr mit einem schönen Grillfest gefeiert wurde

Aus der **zweiten Jahreshälfte** – September bis Dezember 2016 - (neue Saison 2016-2017) wurde folgendes berichtet:

- In der Mädchenmannschaft mit Lars geht trotz der Spielerinnen der Schule Schloss Salem die Anzahl der regelmäßigen Trainingsteilnehmerinnen auf 3-4 zurück. Spiele mussten abgesagt werden, dann totaler Rückzug aus dem Turnierbetrieb. Eine Besprechung vor 1,5 Wochen ergab folgende Vereinbarungen:
 - Beschränkung auf nur noch ein Wochentraining
 - Mannschaftsbildung soll gefördert werden
 - Probleme mit der Essenzeit und dem Transport für die Salemer Mädchen sollen reduziert werden
 - Trainer konzentriert sich auf die Vermittlung BB spezifischer Kenntnisse
 - Absagen zum Training sowohl von Spieler- als von Trainerseite sind die Ausnahme
 - Nachrichten (z.B. über Whatsapp) müssen gelesen und oft auch beantwortet werden
 - Neue Hallenzeit in Waldorfschule wird angefragt
 - Eine schnellere Reaktion wird verlangt, wenn etwas nicht funktioniert (z.B. nicht einen Monat warten, wenn bei 20 angemeldeten Spielerinnen nur 3-4 zum Training kommen)
 - Bei Problemen kann der Jugendvorstand kontaktiert werden

- Die Herren mit Coach Wilken, der heftig um das Zustandekommen gekämpft hat, bilden nach Startschwierigkeiten eine homogene Mannschaft mit guter Stimmung und steigendem Erfolg, Wilken wird extra gedankt. Sie spielen in der Kreisliga. Ein schöner Erfolg war die Aufnahme von Hady aus Senegal, der in Heiligenberg wohnt und hauptsächlich von Serkan und Vinci befördert wird, auch ihnen einen besonderen Dank.
- Im Training sind U16 und U18 zusammengefasst, gemeldet ist die U16 mit Konstantin als Trainer, es sind um die 20 in der Mannschaft es läuft aber ganz prima, beste Stimmung, kompetentes Training, leider nur mehr kurze Zeit, da Konstantin nach dieser Saison nicht mehr dabei ist.
- Auch der U14 geht es mit Peter, der sich entschuldigen lässt, gut. Er könnte noch Spieler gebrauchen. Um die 10 kommen zum Training, bei einem Heimspiel waren es allerdings nur 5, da ist arg knapp. Peter meint, die Eltern hängen sich nicht mehr so rein und Kinder (12 und 13 Jahre alt) organisieren sich noch nicht gut genug selbstständig. Mit den Turnierergebnissen geht es aufwärts.
- Wilken trainiert auch die U12, auch hier hört man nur von gutem Klima und Training.

Was gab's sonst noch in der zweiten Hälfte?

- Dieses Jahr wieder Beteiligung an der **Kinderolympiade**, Sonderapplaus für Konstantin, der Standdienst auf Krücken machte.
- Wilken hat einen **Trainerlehrgang** besucht
- **Trainersituation** funktioniert, vor allem deswegen, da Andreas oft aushilft und Patrick trotz Sabbatjahr bereit ist, einzuspringen. Ab Sept 17 brauchen wir Ersatz für Konstantin und Peter. Im Frühjahr einen Coach für Peter, wenn die U14 bei der Platzierungsrunde mitmacht. Ebenfalls in der Zeit ums ABI ist Hilfe für Konstantin nötig. Werbung für neue Trainer ist wichtig. Konstantin hat einen Nachfolger gewonnen, soll bald vorgestellt werden.
- **Schiris**: wir haben 2, genügt nur nominal. Im Süden allgemein hohes Durchschnittsalter, großer Mangel. Ziel: Jedes Jahr zwei Leute ausbilden.
- Im Moment haben wir eine **Trainingszeit** Dienstag 19-20 Uhr in der Gymihalle ohne Belegung
- Dringend muss die **Menge an Strafen** herabgefahren werden. Verbesserung muss kommen bei vermeidbaren Fehlern (Spieler ohne Pass, ohne Eintrag in die Spielerliste, verspätetes Abgeben der Ergebnisse, Spielabsagen). Die Strafen demotivieren die Mannschaften auf Grund der als verloren gezählten Spiele und belasten unsere Kasse. Uli will Checkliste für die Trainer erstellen, die die wesentlichen Regeln kurz zusammenstellt. Diese Kurzanleitung wird in die Homepage als schnell zugängliche Erinnerungshilfe gestellt.
- Der Verein beantragt jährlich Zuschüsse zu „Kooperation Schule-Verein“. In der letzten Saison war Peter aktiv, wir müssen einen neuen Vereinsvertreter einsetzen.

2.2 Bericht Kassenwart

Die **finanzielle Situation** des Vereins ist **gut**, zumal im abgelaufenen Wirtschaftsjahr die Fa. Metatop wieder für Plakatwerbung einen Betrag überwiesen hat.

Der Kassenwart bemängelt, dass die **Mitgliedsanträge** z. T. unvollständig und schlecht leserlich abgegeben werden, obwohl das Antragsformular so gestaltet wurde, dass man es **auf dem PC ausfüllen** kann.

Ebenfalls sollte es für ein Mitglied selbstverständlich sein, die **Änderung** seiner **Adresse** bzw. **Bankverbindung** der Vorstandschaft mitzuteilen.

Sollte beim Training oder bei einem Spiel es zu einer Verletzung kommen, so ist sofort eine **Unfallmeldung** abzugeben. Es kann nicht sein, dass ein Unfall erst nach fast einem Jahr gemeldet wird und dann noch Ansprüche an den Verein gestellt werden.

In letzter Zeit haben wir vermehrt **Strafen** zahlen müssen. Ralph meinte, dass z.B. jede Meldung einer Mannschaft zum Turnierbetrieb sorgfältiger überlegt werden sollte. Es muss vermieden werden, dass eine Mannschaft gemeldet wird, und dann wegen Spielermangel nicht antreten kann, es fallen hier einige Kosten an. Es sind nicht nur die Strafen und Ausweiskosten, sondern es fällt bei so viel Strafen ein schlechtes Bild auf den Verein. Ist dieser Verein noch vertrauenswürdig? Oder ist er nur Punktelieferant für andere Mannschaften.

Kassenprüfung: Der Kassenprüfer Helmut Haller bestätigte die immer gleichbleibend sehr hohe Qualität der Buchführung und hervorragende Nachvollziehbarkeit aller Aktionen in jeder Hinsicht und empfahl die Entlastung.

3. Entlastung Vorstand

Im Anschluss an die Vorstandsberichte wird der gesamte Vorstand auf Vorschlag von Helmut Haller von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Der Vorstand bedankte sich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

4. Wahlen

Helmut Haller übernahm die Leitung der Wahl.

- Wahl 1. Vorstand: Nachdem Uli Hoppe schon vor einem Jahr bekanntgegeben hatte, nicht mehr zu kandidieren und keine Bewerbungen eingegangen waren wurde Holger Janssen vorgeschlagen. Er war mit der Kandidatur einverstanden und wurde im ersten Wahlgang einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an und betonte in seiner Dankesrede den Wunsch, sich verstärkt um die sportliche Förderung des Vereins zu bemühen.
- Wahl Kassenwart: Auf Nachfrage des Wahlleiters war der bisherige Kassenwart Ralph Herbicht für die Kandidatur bereit, es gab keine weiteren Bewerbungen, in der Abstimmung wurde Ralph einstimmig bestätigt.
- Wahl Jugendwart: Für den zum Vorstand gehörenden Posten des Jugendwart gab es zwei Bewerbungen: Judith Locher und Jakob Krug (in Abwesenheit, durch seine Mutter vertreten). Beide Bewerber wurden einstimmig gewählt.
- Wahl Kassenprüfer: dieser Wahlvorgang wurde von Uli Hoppe übernommen. Die Frage nach Bewerbern brachte keine zusätzlichen Kandidaten zum aktuellen Prüfer. Da sich Helmut bereit erklärte, weiterhin die Kassenprüfung durchzuführen, ergab die Abstimmung eine einstimmige Annahme.

5. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

6. Berichte der Trainer

Da die Situation der einzelnen Mannschaften schon in vorherigen Abschnitten immer wieder angesprochen wurde, kamen hier nur noch einige wesentliche Punkte als Art Quintessenz zur Sprache.

- **Mädchenmannschaft:** Lars wies darauf hin, dass es im Bezirk IV keine U19 Mannschaft mehr gibt, es gibt nur noch die Bezirksliga Damen. Bei uns ist ein großer Teil der Mannschaft besser in einer U19 aufgehoben. Um ein vernünftiges Training durchführen zu können kommen zu wenige Mädchen regelmäßig. Siehe dazu Punkt 2.1 oben.
- Wilken berichtete über die anfänglichen Schwierigkeiten beim Start der **Herrenmannschaft**. Mit Holger als Co-Trainer und nominal 16 Spielern mit 2 Spielern aus der ehemaligen Regionalliga in Tübingen läuft es sehr gut. Das Ziel ist es die Ergebnisse in den Kreisliga Turnieren weiter zu verbessern aber auch weiter Spaß rund um Turniere und Training zu haben. Das ist zu erreichen, wenn die Spieler sich noch besser kennengelernt haben. Dass die meisten Heimspiele während der Trainingszeit am Donnerstag angesetzt sind, hat sich bewährt. **U14/U16** Patrick begann im September mit ca. 5 Spielern für beide Gruppen. Inzwischen trainieren hier 20-28, was kein vernünftiges Training erlaubt. Eine Teilung der Mannschaft wird notwendig, dazu ist ein zusätzlicher Trainer und Hallenzeit nötig.
- Konstantin ist mit seiner kombinierten **U16/U18** sehr zufrieden und fordert schöne Leistungen. In den Turnieren tritt die zahlenmäßig sehr starke U16 an, sie hat es nicht leicht, denn gerade in dieser Altersgruppe ist die Konkurrenz sehr stark, es fehlt auch ein Jahrgang.
- Die Motivation der **U14** ist dank Peter bestens, Verstärkung ist nötig, denn mit nominal 10 Spielern wird es manchmal eng. Siehe auch Kapitel 2.1 oben.
- Die **U12** wird von Wilken trainiert, die Mannschaft ist für Turniere gemeldet und kann die manchmal nur knapp beschicken. Auch hier werden noch weitere Spieler gesucht.

7. Verschiedenes (Anregungen, Wünsche, Kritik, Zusammenfassung wichtiger Themen)

- Prüfung vor Weihnachten, ob die in 2.1 definierten Aktionen der **Mädchenmannschaft** helfen, zu einer guten Mannschaft zusammenzuwachsen und somit ein echtes Training zu ermöglichen.
- Lars schlägt neue **Trikots** für die Mädchen vor, ist aber nicht so aktuell, da im Moment keine Turnierbeteiligung besteht
- **Hallenzeiten:** Am Dienstag von 19-20 Uhr ist in der Gymi-Halle Zeit von uns belegt aber es gibt im Moment keine Nutzung.
- Der **mobile Korb** ist bei Uli und wird überholt
- Konstantin berichtet, dass mindestens 3 neue **7er Bälle** beschafft werden sollten. Nach Diskussion über Inventurliste und verschwundene Bälle wird ein aktuelles Sonderangebot wahrgenommen. Uli bestellt 5 neue 7er Bälle. Es wird eine Ballspende durch die Herrenmannschaft angesprochen.
- Es wird dringend gefordert, alle **Bälle** mit **Permanent-Marker** zu **kennzeichnen**, damit sie leichter identifiziert bzw. gefunden werden.

Überlingen 22.12.2016